

Anmeldeinformationen

Online-Anmeldung

Bitte melden Sie sich online unter **www.museumsverband-bw.de** zur Tagung an. Dort können Sie Ihre gewünschten Optionen selbst buchen. Bitte pro Person eine eigene Anmeldung ausfüllen!

Anmeldefrist

30. September 2022

Tagungsgebühr

15,- Euro für Mitglieder
30,- Euro für Nichtmitglieder
8,- Euro für das Mittagessen

Bitte überweisen Sie die entsprechende Tagungsgebühr vorab auf unser Bankkonto:

Museumsverband
Baden-Württemberg e.V.
Sparkasse Markgräflerland
IBAN DE23 6835 1865 0108 4226 92
BIC SOLADES1MGL
Verwendungszweck:
Name, Vorname, HT 2022

Hinweise

- Ihre Online-Anmeldung wird nur durch rechtzeitigen Zahlungseingang auf unserem Bankkonto gültig.
- Eine Teilnahme am Mittagessen ist nur bei vorheriger Buchung möglich.
- Bei einer Absage nach dem 30. September 2022 kann der Betrag leider nicht erstattet werden.
- Eine Barzahlung im Tagungsbüro ist nicht mehr möglich.

Tagungsort

Badisches Landesmuseum Karlsruhe
Schlossbezirk 10
76131 Karlsruhe

Tagungsbüro

ab 10:00 Uhr geöffnet

Unterkünfte

Bitte buchen Sie bei Bedarf Ihre Unterkunft selbst.
Tourist-Information Karlsruhe
Kaiserstraße 72-74
76133 Karlsruhe
Tel.: 0721/602 997 580
touristinfo@karlsruhe-tourismus.de

nextmuseum.io

**Badisches
Landes
Museum**
Schloss Karlsruhe



MFG
BADEN-WÜRTTEMBERG



Informationen

Museumsverband
Baden-Württemberg e.V.
– Geschäftsstelle –
Wilhelmstraße 7
79379 Müllheim/Baden
Tel. 07631 / 801-527
Fax 07631 / 801-529
info@museumsverband-bw.de
www.museumsverband-bw.de

© nextmuseum.io Foto Katja Illner, Gestaltung: Lady van Vliedrop

Digitale Partizipation: Neue Wege für neue Ziel- gruppen und das Museum der Zukunft



**Herbsttagung
Museumsverband
Baden-Württemberg**

**Freitag 14. Oktober 2022
Badisches Landesmuseum,
Schloss, Karlsruhe**

**in Kooperation mit
nextmuseum.io (Museum Ulm
und NRW-Forum Düsseldorf),
dem Badischen Landesmuseum
Karlsruhe und der MFG Baden-
Württemberg**

	Programm Freitag, 14. Oktober 2022	15:00	Workshop 1: Schnelleinstieg: Ein digitales partizipatives Projekt erstellen Marina Bauernfeind und Alina Fuchte (nextmuseum.io)	Digitale Partizipation: Neue Wege für neue Zielgruppen und das Museum der Zukunft
11:00	Begrüßung Jan Merk (Museumsverband Baden-Württemberg) Prof. Dr. Eckart Köhne (Badisches Landesmuseum Karlsruhe) Marina Bauernfeind und Alina Fuchte (nextmuseum.io)		Workshop 2: Fokus Publikum: Einsatz von Kreativmethoden und digitalen Tools Heike Kramer und Corina Langenbacher (MFG Baden-Württemberg)	Gesellschaftliche Entwicklungen und fortschreitende Digitalisierung, der Erfolg von Social Media und Trends wie Partizipation und Edutainment erfordern, das Museum neu zu denken, alternative Narrative zu entwickeln und diversere Zugänge zu schaffen. In digitaler Partizipation steckt viel Zukunftspotenzial für Museen und die Pandemie hat eindrucksvoll gezeigt, dass es dabei längst nicht nur um die Generation der Digital Natives geht. Gesellschaftliche Relevanz zeigt sich auch in Statistiken zu Eintritten und genutzten Vermittlungsangeboten. Und während die Mediennutzung steigt, Besucher*innen zu User*innen werden und Communities entstehen, die mitgestalten wollen, stellt sich die Frage: Was können Museen mit digitalen Mitteln heute verändern, um morgen noch gesellschaftlich relevant zu sein?
11:15	Die Kontaktzone gestalten – Publikumsorientierung in Zeiten der Digitalität Anke von Heyl (Kunsthistorikerin und Kulturberaterin, Frechen)		Workshop 3: Künstliche Intelligenz und Partizipation: xCurator Sonja Thiel (Badisches Landesmuseum, Karlsruhe)	Auf der Herbsttagung wird das Thema der digitalen Partizipation im Zentrum stehen und einige wegweisende Praxisbeispiele aus Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen vorgestellt. Während der Tagung erhalten die Teilnehmer*innen Einblick in diese Projekte und können Inspiration für Vorhaben in den eigenen Häusern sammeln. Am Nachmittag bieten verschiedene Workshops einen praktischen Einstieg in das Thema digitale Partizipation.
12:00	Präsentationen nextmuseum.io – Digitale Plattform für Schwarmkuration und Co-Kreation Marina Bauernfeind (Museum Ulm) Alina Fuchte (NRW-Forum Düsseldorf)		Workshop 4: Vertrauen und Zweifel in Virtuelle Realität als Werkzeug für Ausstellungen und museale Vermittlung. Clemens Schöll, Daniel Hengst (Kuratoren der Ausstellung „In VR we trust“, Berlin, Essen) (Die Teilnehmenden des Workshop 4 erhalten im Vorfeld das VR-Cardboard zur Online-Ausstellung „In VR we trust“ von der Geschäftsstelle des Museumsverbands Baden-Württemberg zugesandt. Diese dient dem Workshop als gemeinsamer inhaltlicher Ausgangspunkt.)	
	Das debatorial als digitale Diskursplattform Ina Neddermeyer (Zeppelin-Museum, Friedrichshafen)			
13:00	Mittagspause			
14:00	Präsentationen Kollaborations-Plattform Creative Museum Christiane Lindner (Badisches Landesmuseum, Karlsruhe)	17:00	Podiumsdiskussion „Sind digitale partizipative Projekte nachhaltig und anschlussfähig?“ Teilnehmende: Dr. Stefanie Dathe (Museum Ulm), Dr. Claudia Emmert (Zeppelin-Museum, Friedrichshafen), Beate Lex (MFG Baden-Württemberg), Dr. Johannes Bernhardt (Badisches Landesmuseum, Karlsruhe) Moderation: Jan Merk (Museumsverband Baden-Württemberg)	
	„Stro(h)mern durch die Stadtgeschichte.“ Die digitale Erschließung eines Fotobestandes als Chance für Aufbruch und Ausbruch aus den Museumsmauern Reinhard End (Museum Haus Löwenberg, Gengenbach)			
14:45	Kurzer Fußweg zu den Workshops/Sessions im Museum am Markt	17:45	Abschluss der Tagung	Aufgrund der unvorhersehbaren Entwicklungen der Corona-Pandemie kann es zu Änderungen in Form und Ablauf der Tagung kommen.